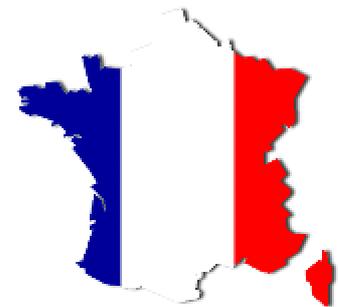




Deutsch-französische Fachtagung für Europäische Betriebsräte Paris, 5. und 6. Juli 2010



Tagungsort: Das Maison Internationale im Süden von Paris



LA MAISON INTERNATIONALE



Aktualisiertes Programm. Stand: 24. Juni 2010

Tagungsprogramm am Montag, 5. Juli 2010
Tagungsort: Hauptverwaltung der Groupe Alpha
Workshop nur für deutschsprachige Teilnehmer



09.00 Uhr

Dr. Werner Altmeyer

Trainings- und Beratungsnetz „euro-betriebsrat.de“, Hamburg

Einführung in die französische Betriebsverfassung



10.00 Uhr

Bert Thierron

Langjähriger Generalsekretär des Europäischen Metallgewerkschaftsbundes (EMB) in Brüssel (1978 – 1995) und Leiter der internationalen Abteilung der IG Metall in Frankfurt am Main (1996 – 2006)

Kulturelle Unterschiede überwinden – den EBR stärken
Praktische Tipps für den deutsch-französischen Umgang im EBR

12.30 Uhr Mittagspause



14.00 Uhr

Christian Dufour

Forschungsleiter am Institut de Recherches Économiques et Sociales (IRES) in Noisy-le-Grand bei Paris

Welche Beobachtungen macht ein französischer Forscher bei deutschen Betriebsräten und Gewerkschaften?

Das IRES hat gemeinsam mit dem WSI in der Hans-Böckler-Stiftung zahlreiche Studien über die Arbeit deutscher und französischer Betriebsräte durchgeführt.
→ siehe Zeitschriftenartikel: <http://www.euro-betriebsrat.de/pdf/dbr012007.pdf>

Anschließend:

Erfahrungsaustausch der deutschsprachigen Teilnehmer über ihre Erfahrungen mit Betriebsräten und Geschäftsleitungen in Frankreich



17.00 Uhr

Carl Guinet

Betriebsräteberater bei der Beratungsgesellschaft Sextant Expertise in Paris

Die Tätigkeiten eines französischen Betriebsräteberaters

18.00 Uhr Ende des ersten Tages

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Tagungsprogramm am Dienstag, 6. Juli 2010
Tagungsort: Maison Internationale (mit Simultandolmetschern)



09.00 Uhr

Dr. Werner Altmeyer

Trainings- und Beratungsnetz „euro-betriebsrat.de“, Hamburg

Vorstellung der neuen EBR-Richtlinie

Vergleich zwischen beiden Richtlinien, wichtigste Beiträge der revidierten Richtlinie



09.30 Uhr

Frédéric Turlan

Direktor der französischen Beratungsgesellschaft Héra und Chefredakteur der Fachzeitschrift *Liaisons sociales Europe*

Lehren aus kürzlich abgeschlossenen Abkommen über die Errichtung eines EBR oder die Neuverhandlung der EBR-Vereinbarung

Analyse von einem Dutzend aktueller Vereinbarungen, die bereits die wichtigsten Bestimmungen der neuen Richtlinie enthaltenen

10.45 Uhr Pause



11.15 Uhr

Der Beitrag der neuen Richtlinie bei der Neuverhandlung von EBR-Vereinbarungen

Peter Flügge

Stellvertretender Sekretär des EBR der Axa-Gruppe (Foto oben)



François Cabrera

Sekretär des europäischen KBR von Air France-KLM (Foto unten)

12.30 Uhr Mittagessen



14.00 Uhr Arbeitsgruppen

Umstrukturierung: Fallbeispiele aus Frankreich und Deutschland

15.15 Uhr Pause

15.30 Uhr



Deutsche und französische Perspektiven in der praktischen EBR-Arbeit

Cyrille Poughon, EBR-Sekretär von Michelin (Foto oben)

Ralf Heppenstiel, EBR-Vorsitzender von ThyssenKrupp (Foto unten)

→ siehe Interview mit Ralf Heppenstiel: http://www.dgb.de/themen/++co++9be3bdaa-4df3-11df-5f28-00188b4dc422/@@index.html?search_text=Heppenstiel

17.00 Uhr Ende

Ein Wort zu den Tagungskosten:

Veranstaltungen für deutsche Betriebsratsmitglieder nach § 37,6 BetrVG finden nur selten im Ausland statt. Um die Kosten trotz der Hinzuziehung von Dolmetschern im Rahmen zu halten, gehen wir nicht über die Limits unserer Hamburger Fachtagungen hinaus. Der Preis für die Teilnahme ist exakt gleich, die Reisekosten nach Paris sind kaum höher als ein innerdeutscher Flug und mit dem Hotel haben wir Sonderkonditionen ausgehandelt. Daher wurde auf die Beantragung von EU-Fördergeldern verzichtet.

Französische Teilnehmer können aufgrund der in Frankreich gelten Regelungen ihre Teilnahmekosten entweder direkt mit dem Arbeitgeber oder über das Schulungsbudget des französischen Betriebsrates abrechnen. Teilnehmer aus anderen Ländern können die Kosten mit der zentralen Leitung abrechnen.

Anreise nach Paris:

Der internationale Flughafen Roissy-Charles de Gaulle liegt 25 km vom Stadtzentrum entfernt. Für den Transfer mit der Schnellbahn RER ist etwa eine Stunde einzuplanen. Mit dem Hochgeschwindigkeitszug gelangt man von mehreren deutschen Bahnhöfen ohne Umsteigen direkt in die Stadt, die Fahrzeit ab Köln beträgt 3 Stunden 15 Minuten, ab Frankfurt und Stuttgart knapp 4 Stunden. Günstige Tickets gibt es hier: <http://clkde.tradedoubler.com/click?p=52310&a=1568444&q=16886122>

Übernachtung in Paris:

Das Hôtel Saint-Charles befindet sich im Süden von Paris (nächste RER-Station: Cité Universitaire). Das Maison Internationale ist zu Fuß vom Hotel aus erreichbar. Das Einzelzimmer kostet im Rahmen dieser Veranstaltung € 100,- pro Nacht inklusive Frühstück und kann bereits für das Wochenende vor der Tagung für einen privaten Verlängerungsaufenthalt gebucht werden. Weitere Informationen zum Hotel: <http://www.hotel-saint-charles.com>

Unser Service für deutschsprachige Teilnehmer:



Ansprechpartnerin vor Ort

Angelika Hecker-Iseler wird an beiden Veranstaltungstagen den deutschsprachigen Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie spricht fließend Französisch.

Konferenzdolmetscher

für Deutsch, Englisch und Französisch sind am zweiten Tag für die reibungslose Verständigung verantwortlich.



Mitveranstalter der Tagung:

Héra Human & employment resources agency

Die französische Beratungsgesellschaft Héra ist spezialisiert auf europäische Arbeitsbeziehungen und führt regelmäßig Seminare für Mitglieder Europäischer Betriebsräte durch.

Vertragspartner für deutsche Teilnehmer nach § 37,6 BetrVG:

Dr. Werner Altmeyer, Trainings- und Beratungsnetz „euro-betriebsrat.de“

Tagungskosten: € 995,- (ohne deutsche Umsatzsteuer)

Hotelkosten: € 100,- (pro Übernachtung inklusive Frühstück und Umsatzsteuer)

Anmeldung unter <http://www.euro-betriebsrat.de>